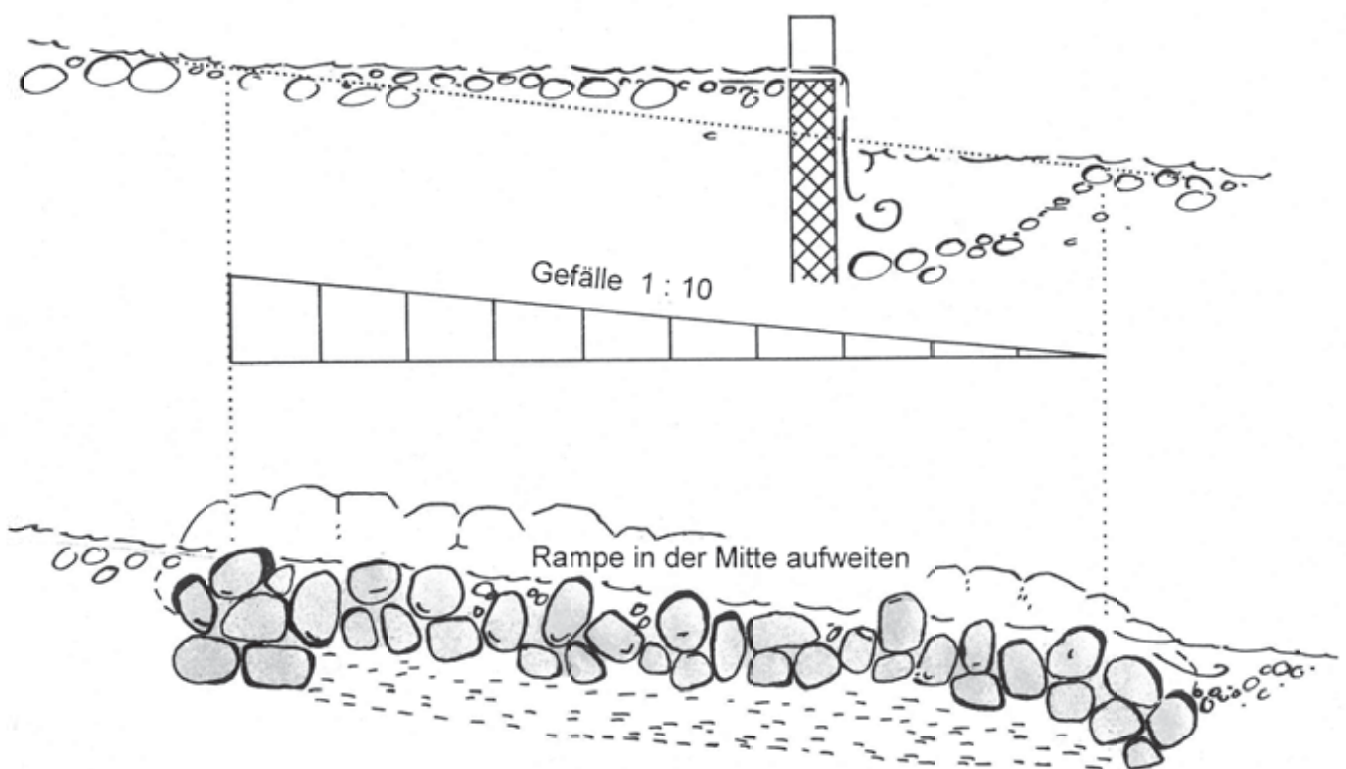


3.1.16 Blockrampe

Anwendung

- Sohlenstabilisierung
- Umwandlung von Abstürzen und Schwellen mit bis zu 2 m Höhe in fischgängige Rampen mit maximalem Gefälle von 1 : 10
- Erhöhung der Strömungsvielfalt
- vorwiegend bei Revitalisierungen

Längsschnitt eines bestehenden Absturzes



Blockrampe Schnitt

- maximales Gefälle von 1 : 10
- Kalksteinblöcke bei den Rampenenden in die Sohle versenken
- Lehmunterbau, verdichten
- Rampe in der Mitte aufweiten
- 300 - 1000 kg schwere Kalksteinblöcke mit \varnothing von ca. 30 - 60 cm
- Kalksteinblöcke unregelmässig im Gefälle der Sohle verlegen
- Blockrampe mit kiesigem Material verkeilen

